

Rechenschaftsbericht

Kontaktdaten

Name d. Referent*In	Kristin Hügelschäfer
Referat / Stellenumfang	Politische Bildung (0,5) sowie Layout und Design (0,5)
Listenzugehörigkeit	DieLinke.SDS
Berichtszeitraum	59. Legislatur

Referatsarbeit

Im Berichtszeitraum habe ich folgende Tätigkeiten entsprechend meinem Arbeitspapier und den Aufgaben meines Referates bearbeitet:

1. Referat für Politische Bildung

Den Hauptteil der Arbeit im Referat für politische Bildung hat, wie auch im letzten Rechenschaftsbericht bereits vermerkt, die Vorbereitung, Planung und Durchführung des studentischen Podcasts „Stud* et al.“ eingenommen. Ich war hier an der Kommunikation mit möglichen Gästen und Kooperationspartner:innen, der inhaltlichen Erstellung von Skripten, der Durchführung von Vorbereitungstreffen und bürokratischer Hintergrundarbeit (z.B. Erstellen und Einordnen von Ideenskizzen) beteiligt. Auch an der Aufnahme und Moderation fast aller Folgen habe ich teilgenommen.

Zudem war ich an der Organisation der digitalen Podiumsdiskussion zur Kommunalwahl im Frühjahr diesen Jahres beteiligt, bei der meine Hauptaufgaben ebenfalls im Bereich der Kommunikation mit den Gästen und der Erstellung von Social-Media-Material (s. Referat für Layout und Design) lagen. Zur Aufarbeitung und Einbringung der Kritik derselbigen habe ich ebenfalls aktiv beigetragen.

Darüber hinaus habe ich an diversen Stellungnahmen und Pressemitteilungen mitgewirkt, wie z.B. zum Umgang mit der Shinchonji-Glaubensgemeinschaft, dem Umgang mit dem Vorplatz des Uni-Hauptgebäudes oder der Finanzierung von Schnelltests an der Universität.

Durch die neue personelle Unterstützung im Referat war es mir gegen Ende der Legislatur zeitlich möglich eine kurze Veranstaltungsreihe zum Thema „Zur Aktualität des Antisemitismus“ zu veranstalten, die leider nur mäßig besucht war. Hier habe ich vollumfassend die Auswahl der Referent:innen, die Kommunikation mit diesen, die Bewerbung sowie die Durchführung und Moderation der einzelnen Veranstaltungen übernommen.

Ein Format zur Bundestagswahl für Studierende war uns leider aufgrund fehlender Antworten der Parteien im Hinblick zur Wahrung des Neutralitätsgesetzes nicht möglich. Idee war hier vergleichende Kurzinterviews zu führen und als Sonderstaffel im „Stud* et al.“-Podcast zu integrieren, wofür die Landes- und Bundesebenen der Parteien angefragt wurden, um eine möglichst befriedigende Antwort für sämtliche Studierende, also auch über die JLU hinaus, zu erhalten. Auch als wir nach fehlenden Antworten und terminlichen Absagen auf ein schriftliches Format umstiegen, erhielten wir nur mangelhafte oder gar keine Antworten. Wir bitten hier

um Nachsicht, dass wir aufgrund dieser Umstände keine geeignete Veranstaltung o.Ä. durchführen konnten.

2. Referat für Layout und Design

Meine Arbeit im Referat für Layout und Design nahm hauptsächlich das Tagesgeschäft ein, d.h. in meinem Falle das Erstellen von Social-Media-, Öffentlichkeits- oder sonstigem Werbematerial. Somit war ich wöchentlich meist mit mehreren Designaufträgen beschäftigt, die meisten davon mit Social-Media-Bezug, aber auch andere, wie z.B. Druckdateien in Form von Flyern und Plakaten für Veranstaltungen. Außerdem stehe und stand ich jederzeit für sonstige designtechnische Nachfragen und Projekte meiner Mitreferent:innen und die anderen Organe der verfassten Studierendenschaft zur Verfügung, so befinde ich mich immer noch im Austausch mit der Fachschaft Altertum bezüglich eines Logos für ihre Fachschaft.

Aufgrund einer Verletzung konnte ich mein Amt in diesem Referat für einige Wochen nur gedrosselt durchführen. In dieser Zeit konzentrierte sich meine Tätigkeit darauf, meine Aushilfe im Referat einzuarbeiten und die anderen AStA-Mitglieder in der Nutzung der Designvorlagen zu unterstützen. Dadurch sind einzelne Projekte, wie die Nudging-Kampagne des Ökologiereferats, in Verzug geraten, welche ich so schnell wie möglich nacharbeiten werde. Auch hat sich in dieser Zeit die Zusammenarbeit mit dem Referat für Öffentlichkeitsarbeit intensiviert, welches ich entsprechend meiner Kapazitäten auch über die reine Layoutarbeit hinaus unterstützt habe.

Sonstige Arbeit für die Studierendenschaft

Zusätzlich zu meiner Referatsarbeit habe ich für die Studierendenschaft andere Aufgaben erfüllt:

regelmäßige Teilnahme an AStA-, StuPa- und Referatssitzungen, Weiterbildung im Sinne der Referatsarbeit

Kontaktdaten

Fragen zum Inhalt dieses Berichts können jedenfalls solange die Tätigkeit im AStA fort dauert an die folgende eMail-Adresse oder postalisch über das AStA-Büro (Otto-Behagel-Str. 25, Haus D, 35394 Gießen) gestellt werden.

eMail-Adresse	kristin.huegelschaefer@asta-giessen.de
Berichtsdatum	18.10.2021